



Am lauen Sommerabend draußen sitzen und gemütlich bummeln – da war die gute Laune vorprogrammiert.

## Feste Bande mit dem Wettergott

Sommernachts-Shopping wurde zum Erfolg

**Burgsteinfurt** • Der Auftakt zum ersten Burgsteinfurter „Sommernachts-Shopping“ ist am Freitag gelungen. Sichtlich angetan zeigten sich vor allem die Gäste, die dieses besondere Erlebnis in Burgsteinfurts Innenstadt erfahren konnten.

Für das erste Burgsteinfurter Sommernachts-Shopping konnte die Werbegemeinschaft Burgsteinfurt das Jugendorchester Borghorst gewinnen – und vor allem den Wettergott. Denn der schickte eine laue Spätsommernacht, was nach den kalten Augustnächten geradezu einlud zum Draußensitzen und Flanieren.

### Nur mit Zugabe

Um 18 Uhr fiel auf der Ecke Steinstraße/Wilhelmsplatz mit dem Vororchester des Jugendorchesters Borghorst (kurz JOB) der musikalische Auftakt für das Sommernachts-Shopping in Burgsteinfurts Innenstadt. Schon zahlreich waren die Gäste gekommen, die dann mit dem Dirigenten des JOB, Thomas Blanke, zur Hauptbühne Steinstraße/Wasserstraße/Marktplatz/Hahnenstraße zogen. Dort hatte sich das Studio-Orchester bereits eingespielt und konnte sofort loslegen. Die Musiker durften erst nach mehreren Zugaben die Bühne freigeben für die Big Band, die fast bis Mitternacht für musikalische Unterhaltung sorgte.

Mit Beginn des Sommernachts-Shoppings um 18 Uhr hatte sich auch die Fläche der Gastronomie in Burgsteinfurt vergrößert. Die Wirte stellten weitere Stühle und Tische auf, an denen sich die Gäste gerne verwöhnen ließen.

### Durchwachsene Bilanz

„In einigen Bereichen sehr gut angenommen“, zog der Vorsitzende Hermann Lindhof erste Bilanz. Lindhof hat seit Kurzem die Zügel als erster Vorsitzender in der Hand und mit seinen Vorstandskollegen mit diesem Event einen „weiteren Versuch gestartet, die Leute in die Stadt zu locken“. Dabei ist ihnen durchaus bewusst, dass das Wetter für diese gelungene Veranstaltung mit verantwortlich war.

„Insgesamt“, so Lindhof, „ist es wohl durchwachsen gewesen“. Eine weitere Besprechung werde weiteren Aufschluss geben. Er appellierte aber in diesem Gespräch an die Burgsteinfurter Kaufleute: „Bewegt etwas, tut etwas, auch wenn ein solches Event nicht umsonst sein kann“.

Weitere Planungen für zusätzliche Abende oder Veranstaltungen seien noch nicht ausgereift, wollte Lindhof noch nichts ohne Absprache verraten. „Wir müssen uns stärken“, so sein Grundgedanke zum Konzept für zusätzliche Aktionen. •bk



Shopping mit Musik: Die Organisatoren verpflichteten auch die Big band des Jugendorchesters.